

**RS OGH 1976/3/2 130s172/75,
90s155/78, 110s134/80, 120s77/86,
120s113/89 (120s114/89),
130s47/05v**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.03.1976

Norm

StGB §15 B3

StGB §223 Abs2

StGB §224

Rechtssatz

Mitführen eines (verfälscht angekauften) Führerscheins beim Lenken eines Kraftfahrzeuges mit dem erklärten Ziel, den Führerschein bei einer Verkehrskontrolle vorzuweisen, ist versuchte Urkundenfälschung gemäß den §§ 15, 223 Abs 2, 224 StGB, weil ein solches Verhalten sowohl nach seiner aktionsmäßigen als auch nach seiner zeitmäßigen Beziehung zur Ausführungshandlung im unmittelbaren Vorfeld des Tatbilds der Urkundenfälschung liegt.

Entscheidungstexte

- 13 Os 172/75
Entscheidungstext OGH 02.03.1976 13 Os 172/75
Veröff: EvBl 1976/259 S 580 = ZVR 1976/212 S 223 (mit ablehnender Glosse von Kienapfel) Vgl; BGH vom 14.07.1976, 2 StR 65/76 mit ausführlicher Besprechung Dieter Meyer in MDR 1977,444
- 9 Os 155/78
Entscheidungstext OGH 19.12.1978 9 Os 155/78
Beisatz: Das Mitführen muß von dem Entschluß, im Anlaßfall vom verfälschten Führerschein Gebrauch zu machen, begleitet sein. (T1) Veröff: EvBl 1979/144 S 401 = ZfRV 1979,216 = SSt 49/66
- 11 Os 134/80
Entscheidungstext OGH 05.11.1980 11 Os 134/80
Beisatz: Bei ausländischen Führerscheinen (nur) §§ 15, 223 Abs 2 StGB. (T2)
- 12 Os 77/86
Entscheidungstext OGH 26.06.1986 12 Os 77/86
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Zu §§ 15, 231 Abs 1 StGB. (T3) Veröff: SSt 57/41
- 12 Os 113/89
Entscheidungstext OGH 12.10.1989 12 Os 113/89
Vgl auch
- 13 Os 47/05v
Entscheidungstext OGH 27.07.2005 13 Os 47/05v
Vgl aber; Beisatz: Nunmehr aber Besitzen im Sinne des fünften Deliktsfalles des §224a StGB. (T4)

Schlagworte

SW: Auto

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0090266

Dokumentnummer

JJR_19760302_OGH0002_0130OS00172_7500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at